

Einzigartiges Gebäude-Ensemble

Der ehemalige Plenarsaal des Deutschen Bundestages in Bonn – wo steht dergleichen zur Verfügung? – ist eine ganz besondere Tagungsstätte. Bis zu 1.230 Personen finden in dem denkmalgeschützten Saal auf den Sitzen der Abgeordneten sowie auf der Tribüne Platz. Die Bandbreite der Events reicht von Festakten und Kongressen über Produktvorstellungen, Betriebs- und Hauptversammlungen bis zu Jahresauftaktveranstaltungen und Galas. Damit nicht genug: Seit Sommer 2015 erweitert das neue Hauptgebäude das Raumangebot im World Conference Center Bonn (WorldCCBonn) wesentlich.

Das Hauptgebäude besticht durch seine moderne Architektur und hochwertige Ausstattung. Kunden schätzen hier die Vielfältigkeit der Nutzungsmöglichkeiten im Hinblick auf



© Fotos: World Conference Center Bonn



Räume und Technik. Ein Hingucker ist das Foyer in der Eingangsebene: eine rund 2.000 qm große, stützenfreie Glasfläche bildet ein teilweise bis zu 14 Meter hohes Glasdach, das in seiner kristallförmigen Ausprägung auch optisch eine Besonderheit ist und viel Licht ins Gebäude bringt. Flexibilität ist eine Stärke des Kongresszentrums, die Größe der Hauptsäle kann an unterschiedliche Event-Konzepte angepasst werden.

Der größte Saal New York lässt sich mit Trennwänden teilen, so dass z.B. in der einen Saalhälfte bis zu 1.100 Personen tagen können, während die zweite Hälfte für ein Bankett

zur Verfügung steht. Plenar- und Hauptgebäude sind durch die unterirdische Rheinpassage miteinander verbunden – somit ist die Kombination etwa aus einer Konferenz im Plenarsaal und einer Abendveranstaltung oder einer Ausstellung im Hauptgebäude möglich. Auch die Größe von fünf weiteren Konferenzsälen kann mit Trennwänden gemäß den Kundenwünschen adaptiert werden.

Insgesamt bietet das Bonner Kongresszentrum in seinen beiden Gebäuden Platz für Veranstaltungen mit bis zu 7.000 Personen.

www.worldccbonn.com

Industriecharme reloaded

Ebenfalls am Rhein, allerdings rund 170 km weiter südlich, wurde das denkmalgeschützte KUZ – Kulturzentrum Mainz generalisiert. Das historische Backsteingebäude anno 1888 war ursprünglich Garnisonswaschanstalt, seit den 1980-er Jahren beliebter Party-, Musik- und Theatertreffpunkt und wurde vor vier Jahren geschlossen. Ab diesem Frühjahr ist es auch als Location buchbar. Und zwar vor allem werktags, was Corporate Events entgegen kommt; am Wochenende ist zu meist Kulturprogramm angesagt. Das KUZ wurde technisch modernisiert und bietet

in EG und OG mehrere Räume, darunter die Werkhalle (500 qm) sowie den Lehrsaal (rund 200 qm). Dazu kommen ein Foyer und eine eigene (öffentliche) Gastronomie samt Außenterrasse zum Rhein hin. Für Veranstaltungen existieren zwei renommierte exklusive Catering-Partner. Full-Service wird angeboten, ausreichend Parkplätze gibt es in der nahen Malakoff Passage und im Hyatt Hotel. Exklusivbelegung z.B. mit Plenarveranstaltung (EG) und Workshop (OG) ist möglich. Das Gebäude ist barrierefrei.

www.kulturzentrummainz.de



Quelle: mainzplus CITYMARKETING GmbH